„Wachsen kann ich da,
wo jemand mit Freude auf mich wartet,
wo ich Fehler machen darf,
wo ich Raum zum Träumen habe,
wo ich meine Füße austrecken kann,
wo ich gestreichelt werden,
wo ich gerade aus reden kann,
wo ich laut singen darf,
wo immer ein Platz für mich ist,
wo ich ohne Maske herum laufen kann,
wo einer meine Sorgen anhört,
wo ich still sein darf,
wo ich ernst genommen werde
wo jemand meine Freude teilt,
wo ich auch mal nichts tun darf,
wo ich im Leid getröstet werde,
wo ich Wurzeln schlagen kann,
wo ich leben kan.“

Verfasser unbekannt

Städtische Kindertageseinrichtungen

- **Kernstadt,** Hohe Straße 5
- **Riedbrunnen,** Schillerstraße 36
- **Platanenkubus,** Schillerstraße 38
- **Marktstraße,** Marktstraße 63
- **Waldkita Rötenbad,** Rötenbachweg 4
- **Lemberg,** Hohenbergerstraße 8
- **Mittlerer Steinberg,** Steinriegelstraße 27
- **Oberer Steinberg,** Baumschulenring 40
- **Emmingen,** Malmenweg 12
- **Emmingen U3,** Malmenweg 14
- **Pfrondorf,** Ortsmitte 5
- **Mindersbach,** Weistraße 29
- **Gündringen,** Mühlwiesen 14
- **Schietingen,** Hangstraße 20
- **Hochdorf,** Altheimer Straße 40
- **Waldkita Hochdorf,** Im Hölzle 3
- **Steinachtal,** Schietinger Straße 38
- **Industriepark Wolfsberg,** Hoher Baum Weg 20
- **Hasenbrunnen,** Am Waldachufer 21
- **Waki Mindersbach,** Mindersbacher Höhe 1

Kontakt:
Träger der Stadt Nagold
Amt für Bildung und Betreuung
Calwer Straße 6
72202 Nagold

Antonietta Reisbeck
Email: kitaservice@nagold.de

Leitbild der städtischen Kindertageseinrichtungen in Nagold

Bild von Betzelt

Stadt Nagold
KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

Die Kinder...

- stehen im Mittelpunkt.
- werden in ihrer Einzigartigkeit wahrgenommen und wertgeschätzt.
- entwickeln Toleranz durch gelebte Vielfalt und Vielfältigkeit in allen Facetten.
- sammeln Erfahrungen mit allen ihren Sinnen.
- entwickeln sich aktiv und selbstbestimmt in ihrem eigenen Tempo

Bild von Betzelt

- werden entsprechend ihrer Interessen begleitend unterstützt.
- erfahren Sicherheit durch eine konstante und vertrauensvolle Bindung.
- gestalten und leben Beziehungen zu Erwachsenen und Kindern.
- erleben demokratische Gemeinschaft.

Bild von Betzelt

In der Erziehungspartnerschaft...

- sehen wir uns als Ergänzung zur Familie, denn das sind die wichtigsten Bezugs-personen und Experten des Kindes.
- berücksichtigen wir die Lebenswelt der Familie.
- sind Vertrauen und Respekt die grundlegenden Voraussetzungen für das Wohlbefinden Aller.
- beobachten und begleiten wir die Bildungswege des Kindes gemeinsam
- ist uns ein regelmäßiger Austausch zum gegenseitigen Verständnis wichtig

Bild von Prawny auf Pixabay

Wir...

- nehmen unsere Verantwortung im Bereich Kinderschutz war. Dies gewährleisten wir durch ein Konzept, welches wir verbindlich anwenden und regelmäßig überprüfen.
- der Träger und das Fachpersonal bilden eine Einheit.
- leben einen vertrauensvollen und wertschätzenden Umgang.
- schätzen Vielfalt als Bereicherung im kollegialen Miteinander.
- sehen Kommunikation als Grundlage für eine gelingende Zusammenarbeit.
- erarbeiten gemeinsame Ziele, Wege dahin und Visionen.
- reflektieren diese Prozesse regelmäßig und entwickeln uns und unsere Qualität kontinuierlich weiter.

Bild von Prawny auf Pixabay